

15.000 km für den guten Zweck

Die Hansebuben fahren auf den 3. Platz beim Balkanexpress und sammeln 18.000 Euro Spendengelder.

Drei Hamburger Unternehmer, ein Auto und das Ziel, Rallye zu fahren, um Gutes zu tun; das sind die Hansebuben! Bernd Neitzel, Teamchef, Joy-Patrick Vellguth Fahrer, und Albrecht Saß, Navigator. 2018 starteten die Hansebuben auf Initiative von Bernd Neitzel bei ihrer ersten Rallye und gewinnen! 2. Platz bei der European 5000 Rallye und gesammelte 10.000 Euro Spendengelder.

Sämtliche Kosten tragen die drei Unternehmer selbst – alle Spenden werden an gemeinnützige Vereine übergeben

»Für 2019 war unser klares Ziel zu gewinnen und mehr Spendengelder zu sammeln«, erklärt Navigator Albrecht Saß. Mit tatkräftiger Unterstützung der Garage »Geisenhof« wurde das Fahrzeug vorbereitet und so starteten die Hansebuben mit 166 weiteren Teams bei der Balkan Express Adventure Rallye. Unterstützt von vielen Sponsoren konnte die Summe der Spendengelder auf 18.000 Euro

erhöht werden und ein fulminanter 3. Platz erfahren werden! Ein grandioser Erfolg, denn nach Fahrleistung hätten die Hansebuben gewonnen, die Autos des 1. und 2. Platzes waren aber älter und lagen somit vor den Hanseaten! Was aber nur kurz wichtig ist, wichtiger sind die Spendengelder und die spannende Tour.

»Wir haben so viele wunderbare Überraschungen erlebt, Orte und Kulturdenkmäler entdeckt, von denen wir nicht wussten, dass es sie gibt. Wir sind immer noch sehr beeindruckt von den Erlebnissen«, berichtete Joy Patrick-Vellguth. Sämtliche Kosten tragen die drei Unternehmer selbst – alle Spenden werden an drei gemeinnützige Vereine übergeben. Die Vereine Boje e.V., von Anfang an e.V. und Sonnenenergie für Westafrika e.V. werden seit 2018 unterstützt und auch die Spendengelder aus der geplanten Atlantic Pacific Rallye 2020 werden an diese gemeinnützigen Einrichtungen gehen. 15.000 km in 7 Wochen, das ist die Planung für 2020 – die Atlantic Pacific Rallye 2020!

Wir wünschen viel Glück, Erfolg und Spaß, Hansebuben! Wir freuen uns schon, darüber zu berichten.

www.hansebuben.de



v.l.: Fahrer Joy-Patrick Vellguth, Navigator Albrecht Saß und Teamchef Bernd Neitzel im »Geisenhof«